Detailansicht des Regelungsvorhabens

Nachhaltigkeitszertifizierung für Biogas und Holz vereinfachen, Doppelmeldungen abschaffen und Bestandsschutz umfassend sichern

Aktuell seit 27.11.2026 11:22:59

Angegeben von:
Fachverband Biogas e.V. (R002106) am 27.11.2026

Beschreibung:
Das HBB fordert einen grundlegenden Bürokratieabbau bei der Nachhaltigkeitszertifizierung von Biogas und Holzenergie. Nabisy soll modernisiert und eine doppelte Nachweisführung mit der EU-Unionsdatenbank verhindert werden. Nachhaltigkeitsnachweise sollen künftig jährlich statt quartalsweise erfolgen. Weitere Forderungen betreffen risikogerechte Stichprobenkontrollen, transparente Biomassecodes, vereinfachte THG-Berechnungen und eine praxistaugliche Bagatellgrenze. Der Bestandsschutz der RED III soll bis Ende 2030 umfassend genutzt, nationale Nachweissysteme zugelassen und ein vereinfachtes Zertifizierungsverfahren für Anlagen zwischen 7,5 und 20 MW eingeführt werden.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]
Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]
Klimaschutz [alle RV hierzu]
Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (3)

EEG 2014 [alle RV hierzu]
BioSt-NachV 2021 [alle RV hierzu]
WPG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611050010** (PDF - 26 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.05.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]